

## **Cannabis am Steuer: Zwei Fahrer in Linz und Bad Hönningen erwischt**

Zwei Autofahrer in Linz am Rhein und Bad Hönningen unter Drogeneinfluss: Cannabis-Kontrollen am 31.07.24. Blutproben entnommen.

Von Polizeidirektion Neuwied, Rhein (ots)

### **Verkehrssicherheit in Gefahr: Cannabis-Konsum am Steuer**

Linz am Rhein. Am Abend des 31.07.24 zeigte eine Verkehrskontrolle in Linz und Bad Hönningen, wie wichtig die Überwachung der Verkehrssicherheit ist. In nur kurzer Folge wurden zwei Autofahrer im Alter von 21 und 24 Jahren angehalten, die unter dem Einfluss von Cannabis standen. Diese Situation wirft nicht nur Fragen zur persönlichen Verantwortung der Fahrer auf, sondern auch zur allgemeinen Verkehrssicherheit in der Region.

### **Der Vorfall im Detail**

Die beiden Männer fuhren auf der B42, als sie in eine Verkehrskontrolle gerieten. Den Beamten fielen während der Kontrolle Anzeichen auf, die auf einen möglichen Konsum von Betäubungsmitteln hinwiesen. Ein durchgeführter Urintest bestätigte ihre Vermutung, da beide Probanden positiv auf THC, den psychoaktiven Bestandteil von Cannabis, getestet wurden. Folglich wurden ihnen Blutproben entnommen, und beide müssen nun mit einem Ordnungswidrigkeitenverfahren rechnen.

## **Ein besorgniserregender Trend**

Solche Vorfälle sind nicht isoliert. Der zunehmende Konsum von Cannabis im Straßenverkehr stellt ein ernsthaftes Problem dar. Cannabis kann die Reaktionszeiten und die Wahrnehmung beeinträchtigen, was das Unfallrisiko erheblich erhöht. Dieser Vorfall in Linz ist daher ein weiteres Beispiel für die Herausforderung, der sich unsere Gesellschaft gegenüber sieht, wenn es um den sicheren Umgang mit legalisierten oder illegalen Drogen geht.

## **Gesellschaftliche Verantwortung und Prävention**

Die Feststellungen durch die Polizei werfen ein Licht auf die Notwendigkeit von gezielten Aufklärungskampagnen und Präventionsmaßnahmen. Es ist entscheidend, junge Fahrer über die Gefahren des Fahrens unter Einfluss von Drogen aufzuklären. Die Polizei hat auch eine wichtige Rolle zu spielen, indem sie regelmäßig Kontrollen durchführt und dadurch ein Bewusstsein für diese Problematik schafft.

## **Was tun, wenn Sie betroffen sind?**

Falls Sie Zeuge oder selbst betroffen sind von einem ähnlichen Vorfall, ist es wichtig, dies der Polizei zu melden. Verkehrssicherheitskampagnen können nur effektiv sein, wenn die Gemeinschaft zusammenarbeitet, um das Bewusstsein zu schärfen.

Die Polizeiinspektion Linz am Rhein ist für Rückfragen unter der Telefonnummer 02644-9430 erreichbar. Es ist unerlässlich, das Thema Verkehrssicherheit ernst zu nehmen und einen Beitrag zur Verbesserung der Situation zu leisten.

Die Pressemeldungen der Polizei Rheinland-Pfalz sind zur Veröffentlichung frei, solange die Quelle angegeben wird.

- **NAG**

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**